

Anlagen und Prozesse überwachen, Zustände visualisieren und analysieren

CONDITION MONITORING TOOLKIT

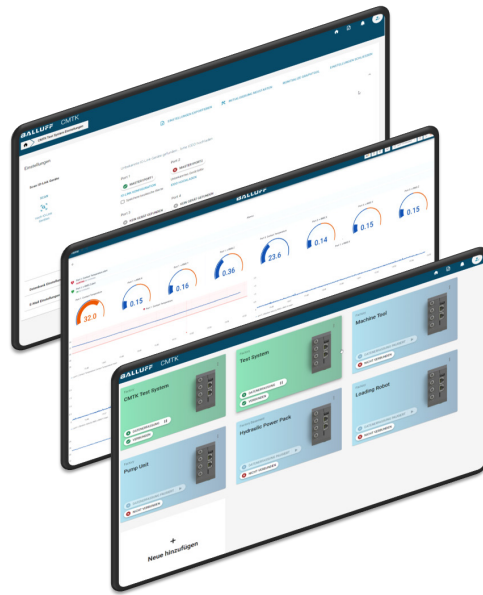
Stellen Sie sich vor, Sie wissen schon frühzeitig, welche Maschine oder Komponente in Ihrer Anlage in nächster Zeit Probleme machen könnte. Doch viele Bestandsanlagen verfügen nicht über die technischen Voraussetzungen für ein Condition Monitoring, obwohl sich damit ungeplante Stillstände und somit unnötige Kosten vermeiden lassen. Die Nachrüstung der Anlagen scheitert bisher oftmals am hohen Aufwand und den damit verbundenen Kosten für die permanente Überwachung von relevanten Maschinen- und Prozessparametern.

Hier stellt das CMTK-System eine neue und einfach umsetzbare Lösung dar. Und dies mit einem ausgezeichneten Kosten-Nutzen-Verhältnis. Mit dem flexiblen CMTK-System erhalten Sie schnell einen tieferen Einblick in den tatsächlichen Zustand Ihrer Maschinen und Anlagen und können so Abweichungen und Probleme früh erkennen. Darüber hinaus ist das System durch standardisierte Schnittstellen IIoT-fähig und lässt sich softwareseitig einfach an verschiedene Anwendung anpassen.

Die Besonderheiten

- ganzheitliche Nachrüstlösung zur Maschinen- und Prozessüberwachung
- hohe Flexibilität durch die Anbindung von bis zu vier beliebigen IO-Link-Sensoren
- Plug-and-Play-Inbetriebnahme des Systems und Visualisierung der Daten
- Ausgabe von Warnmeldungen bei Überschreiten von einstellbaren Grenzwerten
- IIoT-fähig durch standardisierte Schnittstellen wie MQTT
- Softwareseitig individualisierbar durch Docker-Technologie





CMTK – einfach, flexibel, wirkungsvoll

Das CMTK besteht aus drei Komponenten: Software, Base-Unit und bis zu vier beliebigen IO-Link-Sensoren.

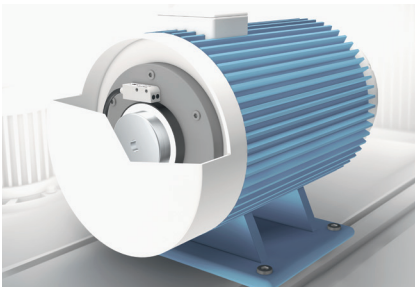
CMTK	BAV002N
Beschreibung	Base-Unit und Software

Sensoren, Verbindungs- und Netzkabel und Netzgeräte individuell bestellen unter QR-Code oder [Link](#)

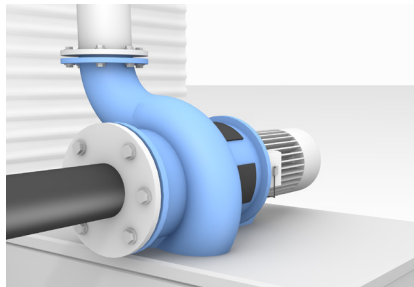
Base Unit	<p>Die Base Unit ist das zentrale Element des Condition Monitoring Toolkits. Sie verfügt über:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ ARM-Quadcore, 2 GB RAM ■ 8 GB Speicher, erweiterbar mit SD-Karte ■ 4 x M8 IO-Link-Anschlüsse für Sensoren ■ 2 x LAN-Anschlüsse für die Datenübertragung ■ 24 V Stromversorgungsanschluss ■ Schutzart IP20
Software	<p>Die auf der Base Unit integrierte Software ermöglicht es, die gesammelten Daten vor Ort automatisiert zu visualisieren und zu evaluieren. Wesentliche Merkmale der Software sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ leichter Zugriff auf das Dashboard über den Webbrowser ■ Plug-and-Play-Setup durch automatisches Erkennen von IO-Link-Sensoren sowie einfache IO-Link-Konfiguration ■ Rest-API für weiterführende Konfigurationen ■ IoT-fähig durch standardisierte Schnittstellen wie MQTT ■ Softwareseitig individualisierbar durch Docker-Technologie ■ Möglichkeit der automatisierten Alarmierung, z. B. per E-Mail oder direkt über die SmartLight ■ Sprachen: Englisch, Deutsch, Portugiesisch, Spanisch
Sensoren	<p>Das Condition Monitoring Toolkit ist mit allen IO-Link 1.1-fähigen Sensoren am Markt kompatibel:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Vibrations- und Temperatursensoren zur Überwachung von Motoren und Antrieben ■ Druck- und Durchflusssensoren für die Überwachung von Pumpen und Kompressoren ■ Temperatur- und/oder Feuchtesensoren für die Überwachung von Schaltschränken ■ Kapazitive Sensoren oder Ultraschallsensoren zur Erfassung von Füllständen

Anwendungsbeispiele

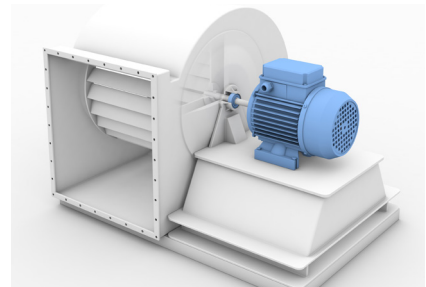
Die Anwendungsmöglichkeiten und Anforderungen an eine Zustandsüberwachung von Maschinen sind vielseitig. Nutzen Sie unsere Erfahrung im Bereich Sensorik, Industrial Networking und IO-Link und kontaktieren Sie uns.



Motorüberwachung



Pumpenüberwachung



Lüfterüberwachung